



NEWS

Elektronische Zeitschriftenbibliothek und ZB MED gemeinsam ausgezeichnet

AGMB prämiert Dienst zur Verfügbarkeitsrecherche von freier Fachliteratur mit 2. Platz im Leuchtturm-Wettbewerb

Bild: ZB MED / Ulrike Ostrzinski

Die Arbeitsgemeinschaft für medizinisches Bibliothekswesen (AGMB) hat bei ihrer Jahrestagung, die vom 10. bis 12. September 2018 in Oldenburg stattfand, die Preisträger im Wettbewerb „Leuchtturm-Projekte an Medizinbibliotheken“ ausgezeichnet. Der 2. Platz ging an die Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB) und ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften. Die beiden Kooperationspartner erhielten den Preis für einen gemeinsam entwickelten Dienst. Damit ist es möglich, die freie Verfügbarkeit von mehreren Millionen Zeitschriftenartikeln und Zeitschriften vollautomatisiert zu ermitteln.

„Die Integration von Verfügbarkeitsinformationen in Suchportalen und Discovery Systemen ist innovativ und nutzerorientiert“, begründet Dr. Iris Reimann, Vorsitzende der AGMB, die Preisvergabe für EZB und ZB MED. „Alle, die in LIVIVO suchen, profitieren von der breiten Sichtbarkeit. Zudem kann die Technologie auch in andere Portale integriert werden. So ist ein schneller und unkomplizierter Zugriff auf frei verfügbare Volltexte gewährleistet.“

Christoph Poley, Produktverantwortlicher für LIVIVO, der auch als Entwickler bei ZB MED für den neuen Dienst verantwortlich ist, fasst die Besonderheiten zusammen: „Wichtig war es für uns, keine Insellösung zu bauen, sondern etwas, was sich leicht nachnutzen lässt. Damit wird freie Literatur nun noch leichter zugänglich gemacht – ganz im Sinne des Open-Access-Gedankens.“

In der Wissenschaft spielt die Literaturrecherche nach frei verfügbaren elektronischen Quellen eine große Rolle. In vielen Systemen lässt sich aber noch nicht direkt danach filtern. Das gemeinsam von EZB und ZB MED entwickelte Verfahren ermöglicht die Massenverarbeitung von Metadaten zur Ermittlung von freien Verfügbarkeiten durch die EZB, um diese direkt in den Datenbestand von Suchportalen zu integrieren. Die Portale ermöglichen damit ihren Nutzerinnen und Nutzern, direkt nach frei verfügbaren Zeitschriften und Artikeln zu recherchieren oder die Suchergebnisse mit Hilfe eines Filters darauf einzuschränken. Seit August 2017 setzt LIVIVO, das ZB MED-Suchportal für Lebenswissenschaften, den Dienst erstmals produktiv ein. Eine Nachnutzung in weiteren Suchportalen oder Discovery Services ist ausdrücklich erwünscht.

„Der Dienst soll zukünftig noch weiter ausgebaut werden. Geplant ist eine Erweiterung zur Massenverarbeitung von standortabhängigen Verfügbarkeiten für elektronische Zeitschriften und Artikel“, erklärt Dr. Evelinde Hutzler, Leiterin der EZB an der Universitätsbibliothek Regensburg.

Die AGMB prämiert mit dem „Leuchtturmwettbewerb“ außergewöhnliche Projekte und Leistungen einzelner Medizin-Bibliotheken und ihrer Mitarbeitenden. Die veränderten Ansprüche und Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer und ihrer Trägereinrichtungen erfordern von den Bibliotheken ständige konzeptionelle Änderungen und Anpassungen des Service-Angebots. Der Preis zeigt, dass die Bibliotheken dem Rechnung tragen und sich für die Zukunft des medizinischen Bibliothekswesens einsetzen.



Christoph Poley, bei ZB MED als Entwickler für den neuen Dienst verantwortlich, und Dr. Helge Knüttel, Fachreferent für Medizin an der Universitätsbibliothek Regensburg, nehmen die Auszeichnung im Wettbewerb „Leuchtturm-Projekte an Medizinbibliotheken“ von Dr. Iris Reimann, Vorsitzende der AGMB, entgegen.

Goooooogle-Anzeigen


 FAKTEN UND BERICHTE FÜR
 INFORMATIONSSPEZIALISTEN

**Jetzt abonnieren und
 Buchgeschenk sichern!**

 In der neuen Ausgabe
 7 / 2018 (Oktober)
 lesen Sie u.a.:

- Die wissenschaftliche Wirkung verschiedener Erwerbungsmodelle
- Zunehmende Kritik an Peer Review
- Effektive Marketingtechniken für Bibliotheken
- Ideen für innovative Bibliotheken

Jetzt testen!
**Fakten
 schaffen
 Wissen**

 Jeden Monat
 gut informiert!



 Bibliothek. Information. Technologie.

INNOVATIV

 Band 72:
 Katrin Toetzke
 Dirk Wissen


Band 71: Rahel Zoller



Band 70: Sabrina Lorenz



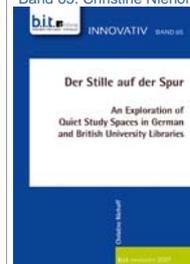
Band 69: Jennifer Hale

Band 68:
Linda Schünhoff
Benjamin FlämigBand 67:
Wilfried Sühl-Strohmeier
Jan-Pieter Barbán

Band 66: Tina Schurig



Band 65: Christine Niehoff



Band 64: Eva May



Band 63: Eva Bunge



Band 62: Nathalie Hild



Band 61: Martina Haller

Band 60:
Leonie Flachsmann

Band 59: Susanne Göttker



Eine Analyse

Band 58: Georg Ruppelt



Band 57:
Karin Holste-Flinspach



Band 56: Rafael Ball



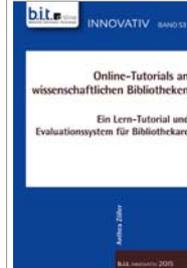
Band 55: Bettina Schröder



Band 54: Florian Hagen



Band 53: Anthea Zöller



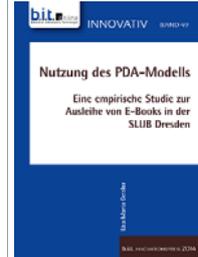
Band 52: Ursula Georgy



Band 51: Ursula Jaksch

Band 50:
Hermann Rösch (Hrsg.)

Band 49: Lisa Maria Geisler

Band 48:
Raphaela Schneider

Band 47: Eike Kleiner



Bestellen Sie jetzt online!